



# HESSISCHER LANDTAG

06. 12. 2005

*Zur Behandlung im Plenum  
vorgesehen*

## **Antrag**

**der Abg. Fuhrmann, Dr. Spies, Eckhardt, Habermann,  
Dr. Pauly-Bender, Schäfer-Gümbel (SPD) und Fraktion  
betreffend gerechte Gesundheitsversorgung**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag bekräftigt seine Auffassung, dass die Gesundheitsversorgung nicht von Herkunft, Rasse, Geschlecht, sozialem Status oder Art der Krankenversicherung abhängen darf.
2. Der Landtag nimmt mit Bestürzung Berichte zur Kenntnis, wonach in einer nicht mehr unerheblichen Zahl von Fällen die Art der Versicherung beim Zugang zu medizinischen Versorgungsleistungen zum ausschlaggebenden Faktor gemacht worden sein soll.
3. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, diesen Berichten umgehend nachzugehen und solche Zustände abzustellen.
4. Der Landtag begrüßt Überlegungen der Bundesregierung, durch eine gleiche Honorierung von ärztlichen Leistungen bei gesetzlich und privat Versicherten die Motivation zu Ungleichbehandlungen zu beseitigen.
5. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, auch im Bundesrat alle Bestrebungen der Bundesregierung zu unterstützen, damit ärztliche Behandlung und der Zugang zu ihr ausschließlich nach medizinischen Kriterien erfolgen.

### **Begründung:**

In der öffentlichen Diskussion mehren sich die Berichte über unterschiedliche Behandlung von Menschen mit gesetzlicher oder privater Krankenversicherung. Teilweise wird dies von Leistungserbringern offen zugegeben.

Dabei kann es sich um Unterschiede im Zugang oder im Umfang der Behandlung handeln. In beiden Fällen ist solches Vorgehen rechtswidrig: Gesetzlich Versicherte haben Anspruch auf alle notwendigen, zweckmäßigen und wirtschaftlichen Leistungen. Eine Benachteiligung ist in keiner Weise hinzunehmen.

Daher ist die Landesregierung aufgefordert, solche Missstände zu untersuchen und abzustellen.

Wiesbaden, 6. Dezember 2005

Der Parlamentarische Geschäftsführer:  
**Kahl**

**Fuhrmann  
Dr. Spies  
Eckhardt  
Habermann  
Dr. Pauly-Bender  
Schäfer-Gümbel**